

Sibyllenbad im Pressespiegel Der Neue Tag, 28./29.01.2023



Aus noch ungeklärter Ursache brannte es am Freitag in einer Sauna des Sibyllenbads. Die Einsatzkräfte rückten mit schwerem Atemschutz an.

Bild: hd

Außensauna im Sibyllenbad fängt Feuer

Feuerwehren rücken am Freitagvormittag zum Kurmittelhaus aus – Mitarbeiter handelt schnell

Bad Neualbenreuth. (hd/rti) Die Meldung eines Brands im Sibyllenbad hat am Freitagvormittag gegen 9.30 Uhr einen Großalarm ausgelöst. Die Alarmierung erfolgte mit dem Stichwort „B 4“. B 4 umschreibt Brände, bei denen mehr als zwei Löschzüge erforderlich sind, zum Beispiel beim Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens oder Industrieobjektes.

Als aber die ersten Einsatzkräfte vor Ort waren, konnte glücklicher-

weise schnell wieder Entwarnung gegeben werden. In einer Sauna im Außenbereich war es zu einem Brand gekommen. Nach Auskunft von Sibyllenbad-Leiter Gerhard Geiger hatte ein Mitarbeiter des Sibyllenbads das Feuer entdeckt. Dieser habe sofort gehandelt und gelöscht.

Die Feuerwehr suchte danach noch mit der Wärmebildkamera nach Glutnestern in der Sauna. Offenbar hatte hinter dem Saunaofen

die Wand zu kokeln angefangen. Gäste waren zu dieser Zeit noch nicht in diesem Bereich.

Die Brandursache steht nach Angaben von Hauptkommissar Daniel Ulrich noch nicht fest. Die Polizeiinspektion Waldsassen hat die Ermittlungen übernommen. Nach Angaben von Ulrich gab es keine Verletzten. Letztendlich seien rund 50 Feuerwehrleute vor Ort gewesen. Den Schaden schätzt die Polizei auf rund 15 000 Euro.